

**BEST OF**  
 www.nicht-jugendfrei-online.de

**Ein Viertel fordert ein Verbot von Killerspielen**

Auf der vergangenen Jugendseite drehte sich alles um das Thema Computerspiele: Der 17-jährige Philip alias Neo91 erklärte, warum er für die Legalisierung von Ego-Shooter-Spielen kämpft. Er wolle keine „Spielekiller“, wehre sich strikt gegen das drohende Verbot seiner geliebten „Killerspiele“. Nicht alle Community-Mitglieder sind seiner Meinung. In einer Umfrage fordern 22 Prozent ein Verbot solcher Spiele, 38 Prozent spielen gerne solche Spiele und weitere 38 Prozent mögen Ego-Shooter zwar nicht, finden aber, dass man Jugendliche ruhig spielen lassen sollte. „Moshpit\_Monarch“ beispielsweise findet die Spiele zwar „übertrieben sinnlos“ und kann nicht verstehen, wie man „Töten spielt“, sieht aber auch keine größere Gefahr beziehungsweise keinen Zusammenhang zwischen Amokläufen und Killerspielen. „Da gehört schon mehr dazu“, sagt der 19-jährige LukeDrummer93 und „Petzi“ schreibt: „Killerspiele sind weder gewaltfördernd noch haben sie etwas mit den Amokläufen zu tun.“ Und was denkst du?

@ nicht-jugendfrei-online.de/games



Doris Pospischil und die Jury diskutieren über die Punktevergabe.  
 Bild: Bernhardt

**Fair Play für Afrika**

Jury bewertet in Winnenden Teilnehmerbeiträge des Schülerwettbewerbs „Laduma-Fußballfieber mit IQ“

VON UNSERER MITARBEITERIN SELINA ECKSTEIN

**Winnenden.**

„Wir beschweren uns, wenn wir morgens zur Schule müssen, die Kinder Afrikas wären froh, wenn sie hingehen könnten.“ Vorwurfsvoll schauen die drei rappenden Mädels in die Kamera. Dann erklingt der ergreifende Refrain „You see the sadness in their eyes“ (du siehst die Traurigkeit in ihren Augen), dabei laufen Fotos von Armut, Hunger und Leid über den Bildschirm.

Die drei Schülerinnen des Gottlieb-Daimler-Gymnasiums Stuttgart haben sich mit diesem Musikvideo bei dem Schülerwettbewerb „Laduma-Fußballfieber mit IQ“ beworben. Jurymitglieder bewerteten diese Woche in der Alten Kelter in Winnenden die Arbeiten, um dann die Gewinner zu ermitteln. Auch die Salier-Grund- und Hauptschule in Waiblingen hat sich an dem Wettbewerb beteiligt. Die Schüler malten und schrieben kleine Briefe mit Wünschen für die Kinder in Afrika. Außerdem erstellten sie einen meterlangen „Millenniumsbrief“, in dem sie die Millenniumsziele der Uno aufzählten. Der Brief endet mit Herzen. Unter jedem Herz stehen ein deutsches Wort und die englische Bedeutung daneben, zum Beispiel: „Glück – luck“, oder „Mut – courage“ oder „Frieden – peace“. Lauter Dinge, die sie den Afrikanern wünschen.

Antoinette und Doris Pospischil aus Winnenden haben das Laduma-Projekt ins Leben gerufen. Doris Pospischil leitet das Projekt. Über den Winnender Verlag Geko GmbH ihrer Schwester, mit dem sie das internationale Business-Magazin „Drive“ herausgeben, haben sie eine enge Zusammenarbeit mit der südafrikanischen Botschaft.

Doris Pospischil erzählt, wie's dazu kam: Die großartige Stimmung bei der Fußballweltmeisterschaft 2006 in Deutschland habe sie und ihre Schwester beeindruckt. Als sie sich dann die Lebensumstände der Afrikaner vor Ort anschauten und die großen Probleme sahen, kam ihnen die Idee zu diesem Projekt. Kriminalität, Armut und Krankheiten seien in Afrika allgegenwärtig. Doch wenn es um die Fußballweltmeisterschaft geht, werde das alles ausblendet. Das Ziel von Laduma sei es deshalb, Menschen, vor allem Schüler und Studenten, aufzurütteln und auf die Probleme dieses Kontinentes aufmerksam zu machen und das mit Hilfe eines Schülerwettbewerbs.

Alle Mitgliedsstaaten der Uno hatten sich im September 2000 auf acht Entwicklungsziele geeinigt, die sie bis 2015 verwirklichen wollen, die Millenniumsziele. Staats- und Regierungschefs armer und reicher Länder verpflichteten sich dazu, alles an die Erreichung dieser Ziele zu setzen. Dabei wollen sie unter anderem die Armut und Krankheiten bekämpfen, die ökologische Nachhaltigkeit sichern und die Gleichberechtigung fördern. Diese Millenniumsziele strebt auch Laduma an und will diese unterstützen.

**Die schönsten, aber auch die hässlichsten Seiten Afrikas**

„Macht die Augen auf!“, fordert auch eine am Wettbewerb teilnehmende achte Klasse – per Video vorgeführt. „Mach die Augen auf, das ist wichtig, mach die Augen auf... und geh daran, nur auf dich kommt es an!“, rappen sie, dabei werden sie durch Beatboxing begleitet. Die Aussage ist eindeutig. Im Nebenraum in der Alten Kelter in

Winnenden sind die gestalterischen Arbeiten aufgereiht: verschiedene mit Sorgfalt ausgearbeitete Bilder, Fotocollagen oder Plastiken, angefertigt von Kindern und Jugendlichen unterschiedlichsten Alters.

Ein meterlanges Banner voller Handabdrücke bedeckt den Tisch. Daneben liegt ein Fußball, beklebt mit Bildern und Fakten wie „44 Prozent der Bewohner in Afrika sind arm“ oder „Südafrika ist das Aidsgefährdeste Land der Welt.“ Knallharte Tatsachen einfach aufgezählt.

Es erklingt Hip-Hop, Sechsklässler tanzen dazu gehen zum Jumpstyle (Hüpfanz) über und schließlich entwickelt sich eine süße Liebesgeschichte zwischen einem schwarzen Mädchen und einem weißen Jungen. Ein Tanztheater gegen Rassismus. Die Fußballweltmeisterschaft haben sich andere Schüler als Hauptthema genommen. Die Vorfreude scheint groß zu sein.

Bei dieser Ausstellung wird Afrika von seinen schönsten, wildsten und faszinierendsten Seiten gezeigt, aber auch von seinen hässlichsten und schrecklichsten. Die Gegensätze könnten kaum größer sein. Tier- und Landschaftsbilder zeigen das wunderschöne Afrika und vermitteln einem das Gefühl von Freiheit. Direkt daneben sind ausgehungerte Kinder abgebildet, die dreckig auf dem Boden sitzen und mit grobigen, traurigen Augen in die Kamera blicken.

Die Jurymitglieder bewerteten in Winnenden die Arbeiten nicht nur nach Kreativität und Aufwand, sondern auch, ob die Schüler sich mit der WM 2010 und den UN-Millenniumszielen auseinandergesetzt haben. Eine Schule aus dem Rems-Murr-Kreis ist letztlich leider nicht unter den Gewinnern.

**Die Gewinner des Schülerwettbewerbs**

■ Am Ende gewinnt in der **Kategorie Musik** die Nelson-Mandela-Schule aus Berlin mit dem Song „Side by Side“. Der zweite Platz geht an die TV-Reportage des Gymnasiums Syke. Ein emotionales Musikvideo des Gottlieb-Daimler-Gymnasiums Stuttgart ergattert den dritten Platz.  
 ■ In der **Kategorie Gestaltung und Text** geht der erste Platz an die katholische Kir-

chengemeinde Böblingen, der zweite Platz an das Johannes-Rau-Gymnasium aus Wuppertal und der dritte Platz an das Schulzentrum Walle.

■ Die Gewinner des Schülerwettbewerbs werden am **30. September** in Würzburg bei einer großen Laduma-Party mit Rapper Sammy Deluxe vorgestellt und prämiert.

**Kompakt**

**Radfahrer bei Sturz schwer verletzt**

**Winnenden.** Schwer verletzt worden ist am Mittwoch gegen 16.25 Uhr ein Radfahrer in Winnenden: Der 69-Jährige befand die Seehalde in Fahrtrichtung Ortsmitte. Dabei überschlug er ein Stromkabel, welches ortnungsgemäß und gekennzeichnet über der Straße verlegt war, fuhr dagegen, überschlug sich und zog sich schwere Gesichtsverletzungen zu.

**Radstaffel für Kinderrechte**

**Schorndorf.** Vom Bodensee bis Berlin geht eine „Radstaffel für Kinderrechte“, die am Sonntag beginnt und deren dritte Etappe am Dienstag, 8. September, vom SOS-Kinderdorf in Oberbergen bis zum Albert-Schweitzer-Kinderdorf Waldenburg führt. Die Staffeliübergabe erfolgt um 9 Uhr durch Oberbürgermeister Matthias Klopfer. Die Radstaffel wurde anlässlich des 20-jährigen Bestehens der UN-Kinderrechtskonvention organisiert.

**In Kürze**

Telefonprechstunde von **Willi Halder**, Kreisrat der Grünen aus Winnenden, am Montag, 7. September, von 19 bis 20 Uhr unter ☎ 0 71 95 / 17 71 88.

**90 JAHRE**  
 CREATIVE TECHNOLOGY

**JETZT JUBILÄUMSBONUS<sup>1</sup> MITNEHMEN.**

**CITROËN**  
 CRÉATIVE TECHNOLOGY

<p><b>CITROËN C2 EDITION 90 JAHRE ab</b>                  € 10.990* € <b>49,90</b> mtl. Rate 2</p>	<p><b>CITROËN C4 LIMOUSINE EDITION 90 JAHRE ab</b>                  € 15.150* € <b>79,90</b> mtl. Rate 2</p>	<p><b>CITROËN C4 PICASSO EDITION 90 JAHRE ab</b>                  € 20.540* € <b>99,90</b> mtl. Rate 2</p>
--	--	--

\*Ihre Belastung auf Basis des Verkaufspreises (C2 1.1 AIRDREAM EDITION 90 JAHRE: 12.790,00 €, C4 LIMOUSINE 1.4 16V EDITION 90 JAHRE: 18.050,00 €, C4 PICASSO VTi 120 EDITION 90 JAHRE: 24.300,00 €) für alle sofort verfügbaren nachfolgend genannten Modelle, unter Anrechnung des CITROËN JUBILÄUMSBONUS<sup>1</sup> in Höhe von 1.800,- € (C2 1.1 AIRDREAM EDITION 90 JAHRE): 2.900,- € (C4 LIMOUSINE 1.4 16V EDITION 90 JAHRE): 3.760,- € (C4 PICASSO VTi 120 EDITION 90 JAHRE). Für Car Credit-Angebote der CITROËN BANK bis 0,90 % eff. Jahreszins, 10.000 km/Jahr. Leasingrate für den C2 1.1 AIRDREAM EDITION 90 JAHRE bei 3.690,00 € Anz., 24 Monatsraten à 49,90 € und 1 Schlussrate à 6.274,00 €, für den C4 LIMOUSINE 1.4 16V EDITION 90 JAHRE bei 4.590,00 € Anz., 24 Monatsraten à 79,90 € und 1 Schlussrate à 8.896,70 € und den C4 PICASSO VTi 120 EDITION 90 JAHRE bei 6.190,00 € Anz., 24 Monatsraten à 99,90 € und 1 Schlussrate à 12.291,00 €. Privatkundeangebote gültig bis 30.09.2009.

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 5,8 bis 7,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert von 138 bis 177 g/km (RL 80/1268/EWG). Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung.

- |  |   |  |   |  |
|--|---|--|---|--|
| <p><b>Citroën Niederlassung Stgt. (H)</b> • Metzstraße 1<br/>                 70190 Stuttgart • Telefon 07 11 / 26 87 10<br/>                 www.citroen-stuttgart.de</p> <p><b>Autohaus Grotzinger GmbH (H)</b> • Grundensstr. 40-42<br/>                 70569 S-Vaihingen • Telefon 07 11 / 73 30 73<br/>                 www.citroengrotzinger.de</p> <p><b>Autohaus Kaps GmbH (H)</b> • Talstraße 65<br/>                 70825 Kornthal • Telefon 07 11 / 8 39 94 90<br/>                 www.citroen-kaps.com</p> <p><b>Autohaus Bader (A)</b> • Max-Eyth-Straße 14<br/>                 70839 Gerlingen • Telefon 0 71 56 / 2 43 48</p> | <p><b>Autohaus Baudisch (H)</b> • Otto-Liliental-Straße 23<br/>                 71034 Boblingen • Telefon 0 70 31 / 7 19 80<br/>                 www.autohaus-baudisch.de</p> <p><b>Autohaus Schönemann (H)</b> • Hohbergstraße 19<br/>                 71106 Magstadt • Telefon 0 71 59 / 9 47 40<br/>                 www.auto-schoenemann.de</p> <p><b>Autohaus Wolf GmbH (A)</b> • Mollenbachstraße 39<br/>                 71229 Leonberg • Telefon 0 71 52 / 30 80 30<br/>                 www.autohaus-wolf-leo.de</p> <p><b>Autohaus Rudzinski (A)</b> • Dieselstraße 15<br/>                 71332 Waiblingen • Telefon 0 71 51 / 5 91 61</p> <p><b>Autohaus Richard Hilt (H)</b> • Hülflmannstraße 1<br/>                 71364 Winnenden • Telefon 0 71 95 / 7 48 72<br/>                 www.autohaus-hilt.de</p> | <p><b>Autohaus E. u. S. Beck (A)</b> • Backnanger Straße 7<br/>                 71566 Althütte • Telefon 0 71 83 / 95 66 60</p> <p><b>Autohaus Beck (A)</b> • Fabrikstraße 12<br/>                 71570 Oppenweiler • Telefon 0 71 91 / 40 25</p> <p><b>Autohaus Eberhardt GmbH (H)</b> • Im Langen Feld 11<br/>                 71711 Murr • Telefon 0 71 44 / 88 64 40<br/>                 www.autohauserberhardt.de</p> <p><b>Autohaus Frölich GmbH (H)</b> • Max-Eyth-Straße 2<br/>                 71732 Tamm • Telefon 0 71 41 / 60 12 02<br/>                 www.ahfroelich.de</p> | <p><b>Autohaus Baudisch (A)</b> • August-Bebel-Straße 10<br/>                 72072 Tübingen • Telefon 0 70 71 / 97 55 29-0<br/>                 www.autohaus-baudisch.de</p> <p><b>Autohaus Blaschke (H)</b> • Siemensstraße 12<br/>                 72636 Frickenhausen • Telefon 0 70 22 / 94 34 60<br/>                 www.blaschke.at</p> <p><b>Auto Bebiön Goppingen GmbH (H)</b> • Esslinger Str. 15<br/>                 73037 Goppingen • Telefon 0 71 61 / 9 16 41 10<br/>                 www.auto-bebion.de</p> <p><b>Autohaus Schwilk (A)</b> • Beutentalweg 11<br/>                 73037 Goppingen-Maitis • Telefon 0 71 65 / 80 58</p> <p><b>H+H Auto+Konfort GmbH (A)</b> • Bänglesrieder 12<br/>                 73527 Schwabach Gmünd • Telefon 0 71 71 / 94 62 10<br/>                 www.h-h-auto.de</p> | <p><b>Autohaus Kastle (A)</b> • Bahnhofstraße 32<br/>                 73630 Remshalden • Telefon 0 71 51 / 7 10 63<br/>                 www.autohaus-kaestle.de</p> <p><b>Karl Fischer (A)</b> • Silberstraße 69<br/>                 73666 Baltmannswiller • Telefon 0 71 53 / 94 34 34</p> <p><b>Autohaus am Glasturm (H)</b> • Plochingen Straße 108<br/>                 73730 Esslingen • Telefon 07 11 / 31 00 80<br/>                 www.autohaus-am-glasturm.de</p> <p><b>Auto Ebert (A)</b> • Großglattbacher Weg 8<br/>                 75417 Mühlacker • Telefon 0 70 41 / 66 57</p> |
|--|---|--|---|--|

(H)=Vertragshändler, (A)= Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle